

# Englandfahrt der Klassen 7



Auf der Busfahrt

Am 22.06.2015 haben wir um 4.30 Uhr die Reise nach England angetreten. Wir hatten während der Fahrt einige Pausen eingelegt und die Fahrt auf der Fähre war ein großes Erlebnis. In England angekommen, haben uns die Gastfamilien trotz der späten Tageszeit abgeholt. Ein Großteil war mit ihrer Familie sehr zufrieden.

Am Dienstagmorgen um 9:00 Uhr trafen wir uns an den Bus Stops an denen uns der Bus abholte. Nachdem wir alle eingesammelt hatten, sind wir nach Eastbourne gefahren. Dort machten wir eine Rallye durch Eastbourne, wodurch wir die Stadt besser kennenlernten. Anschließend durften wir uns alleine bewegen. Abends fuhren wir dann zurück zu unserer Gast Familie.



Pier von Eastbourne



Eingang zum Smugglers Adventure

Am nächsten Morgen trafen wir uns wieder am Busstop und sind nach Hastings gefahren. Dort angekommen besichtigten wir ein Museum, indem es um Schmuggler ging. Es war sehr interessant, gruselig und dunkel. Später besichtigten wir Hastings Castle und sahen einen Film über die Eroberung Englands und besichtigten die Ruinen des Schlosses, er war sehr interessant.

Bereits um 7.30 Uhr trafen wir uns am Donnerstagmorgen um nach London aufzubrechen. Nachdem wir zwei Stunden gefahren waren kamen wir am Big Ben an. Wir sind zu Convent Garden gelaufen und durften uns dort eine Stunde frei bewegen. Das Heiligt dieses Tages war der Flug mit dem London Eye, indem wir ganz London von oben sehen konnten. Nach einem langen, anstrengenden aber schönen Tag ging es wieder zwei Stunden mit dem Bus zurück.



Im London Eye

Es war bereits Freitag und damit unser letzter ganzer Tag in England. Wir fuhren nach Brighton und hatten den ganzen Tag zu unserer freien Verfügung. Wir gingen shoppen, kauften Souvenirs und gingen an den Strand. Dann sind von Brighton zurück nach Eastbourne gewandert, dabei sind wir an den Abhängen der Kreidefelsen entlang gegangen.



Am Samstag hatten wir dann noch einen halben Tag im Park, wir konnten Ball spielen, Eis essen oder einfach nur chillen. Um 14.00 Uhr traten wir dann die heimreise an. Am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr kamen wir müde aber glücklich in Kirchberg an.